

Budget

2016

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung
Dienstag, 17. November 2015 | 19.30 Uhr
im Verensaal, Zentrum Dorfmat, Rotkreuz



Katholische Kirchgemeinde Risch

Verzeichnis der Behörden

Kirchenrat

Maria Hurni	Präsidentin	Präsidium, Wald & Jugend
Margrith Hammer	Vizepräsidentin	Betreuung Kirchgemeinderäume (Dorfmatte & Rischer Stube)
Marco Lutiger	Kirchenrat	Bau
Ruth Gwerder	Kirchenrätin	Finanzen & Versicherungen
Christoph Henzen	Kirchenrat	Personal
Roger Kaiser	Gemeindeleiter, Diakon	Seelsorge Pfarrei Rotkreuz
Thomas Schneider	Pfarrer	Seelsorge Pfarrei Risch
Priska Schneider	Kirchenschreiberin	
Veronika Hess	Kirchmeierin	

Rechnungsprüfungskommission

Gianni Pirali	Präsident
Beat Koller	Mitglied
Rita Inglin	Mitglied

Adresse Kirchgemeinde

Kath. Kirchgemeinde Risch, Postfach 422, 6343 Rotkreuz, Telefon 041 790 06 87

Vermietung der Kirchgemeinderäume

Zentrum Dorfmatte: Pfarreisekretariat Rotkreuz, Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz

Telefon 041 790 13 83 / Telefax 041 790 14 55 / E-Mail: pfarramt@pfarrei-rotkreuz.ch

Rischer Stube: Pfarreisekretariat Risch, Rischerstrasse 23, 6343 Risch

Telefon 041 790 11 52 / Telefax 041 790 11 64 / E-Mail: pfarramt@pfarrei-risch.ch

Katholische Pfarrämter

Pfarramt Risch

Pfarrer Thomas Schneider, Rischerstrasse 23, 6343 Risch

Telefon 041 790 11 52 / Telefax 041 790 11 64

E-Mail: thomas.schneider@pfarrei-risch.ch / Homepage: www.pfarrei-risch.ch

Pfarramt Rotkreuz

Diakon Roger Kaiser, Gemeindeleiter, Kirchweg 5, 6343 Rotkreuz

Telefon 041 790 13 83 / Telefax 041 790 14 55

E-Mail: roger.kaiser@pfarrei-rotkreuz.ch / Homepage: www.pfarrei-rotkreuz.ch

Ordentliche Kirchgemeindeversammlung

Dienstag, 17. November 2015, 19.30 Uhr im Verensaal, Zentrum Dorfmat, Rotkreuz

Traktanden	Seite
1. Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 15. Juni 2015	5
2. Finanzplan 2016 – 2019	6
3. Budget 2016	8
4. Schlussabrechnung Konto 123.8, Erweiterung Rischer Stube, Risch	16
5. Varia	

Protokollauflage

Das ausführliche Protokoll und das detaillierte Budget 2016 liegen ab Montag, 26. Oktober 2015 bei den Pfarrämtern Risch und Rotkreuz zur Einsichtnahme auf.

Im Anschluss an die Versammlung wird ein Apéro serviert.

Herzlich willkommen.

Stimmrecht

An der Kirchgemeindeversammlung stimmberechtigt sind die in der Gemeinde Risch wohnhaften katholischen Schweizerbürgerinnen und -bürger, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Das Stimmrecht kann frühestens fünf Tage nach der Hinterlegung der erforderlichen Ausweisschriften ausgeübt werden.

Hinweis zum Ausländer-Stimmrecht

An der Kirchgemeindeversammlung stimmberechtigt sind die in der Gemeinde Risch wohnhaften katholischen Ausländerinnen und Ausländer mit Niederlassungsbewilligung, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben. Das Stimmrecht kann frühestens fünf Tage nach Hinterlegung der erforderlichen Ausweisschriften ausgeübt werden.

Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 15. Juni 2015

Kurzprotokoll

An der Kirchgemeindeversammlung vom 15. Juni 2015 haben 56 Stimmberechtigte teilgenommen. Folgende Traktanden sind behandelt worden:

1. Protokoll

Das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 18. November 2014 wird einstimmig genehmigt.

2. Verwaltungsbericht 2014

Der Verwaltungsbericht für das Jahr 2014 wird zur Kenntnis genommen.

3. Jahresrechnung 2014

Die Jahresrechnung 2014 wird einstimmig genehmigt. Zudem wird einstimmig beschlossen, den Ertragsüberschuss von Fr. 182'197.25 als Erhöhung des Reinvermögens zu verbuchen.

Protokollauflage

Das ausführliche Protokoll liegt ab Montag, 26. Oktober 2015 bei den Pfarrämtern Risch und Rotkreuz zur Einsichtnahme auf.

Der Kirchenrat stellt der Kirchgemeindeversammlung daher den

Antrag

Es sei das Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom 15. Juni 2015 zu genehmigen.

Rotkreuz, 16. September 2015
Der Kirchenrat

Finanzplan 2016 – 2019

Bericht und Antrag des Kirchenrates

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Gestützt auf §§ 21 und 22 des Gesetzes über den Finanzhaushalt des Kantons Zug und der Gemeinden vom 31. August 2006 (Finanzhaushaltgesetz) unterbreiten wir Ihnen nachfolgend den Finanzplan 2016 – 2019 der Katholischen Kirchgemeinde Risch zur Kenntnisnahme.

in Fr.	Rechnung 2014	Budget 2015	Budget 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Aufwand nach Sachgruppen						
30 Personalaufwand	1'507'405	1'465'000	1'398'600	1'410'000	1'420'000	1'420'000
31 Sachaufwand	619'796	682'100	742'100	690'000	700'000	700'000
32 Passivzinsen	48'839	87'000	68'000	68'000	68'000	68'000
33 Abschreibungen	35'581	35'000	40'000	45'000	45'000	45'000
35 Entschädigungen Gemeinwesen	15'927	15'000	18'000	18'000	18'000	18'000
36 Beiträge (inkl. Steuerausgleich)	505'789	587'000	631'200	640'000	650'000	650'000
Total Aufwand	2'733'337	2'871'100	2'897'900	2'871'000	2'901'000	2'901'000
Ertrag nach Sachgruppen						
40 Steuererträge	2'620'448	2'505'000	2'515'000	2'615'000	2'615'000	2'615'000
42 Vermögenserträge	256'791	326'200	394'700	400'000	400'000	400'000
43 Entgelte	21'940	17'900	15'000	15'000	15'000	15'000
44 Steuerausgleich	16'355	—	—	—	—	—
Total Ertrag	2'915'534	2'849'100	2'924'700	3'030'000	3'030'000	3'030'000
Ertragsüberschuss	182'197		26'800	159'000	129'000	129'000
Aufwandüberschuss		-22'000				

Erläuterungen

- 40 Ab 2016 basieren die geschätzten Steuererträge auf einem Steuerfuss von 10,5% (vorher 9,5%), siehe Traktandum 3 Budget 2016, Bericht und Antrag für die Begründung.
- 42 Ab Mitte 2015 sind Mieterträge für das Mehrfamilienhaus Rigiweg 11, Holzhäusern berücksichtigt.

Die im Budget 2016 und in den Planjahren 2017–2019 ausgewiesenen Ertragsüberschüsse dienen zur Rückzahlung von fälligen Hypotheken sowie Finanzierung von Investitionen (siehe Investitionsplanung: Erneuerung Installationen Zentrum Dorfmatte).

Investitionsplanung

Ausgaben (+) / Einnahmen (-)	kumulierte Investitionen	Plan 2015 (aktualisiert)	Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019
Bewillige Kredite in Fr.	31.12.2014					
Neubau Rigiweg 11, Holzhäusern Beschluss: 01.12.2010		1'275'000 —				
Summe: 2'960'000	1'684'560	1'275'000				
Erweiterung Rischer Stube, Risch Beschluss: 19.11.2013 a)	234'133 -200'000	51'460 -85'593				
Summe: 325'000	34'133	-34'133				
Dachsanierung Kirche Risch Beschluss: 16.06.2014 a)	197'138 —	— -120'000	— -77'138			
Summe: 205'000	197'138	-120'000	-77'138			
Orgelsanierung Kirche Risch Beschluss: 18.11.2014 a)		115'000 —	— -115'000			
Summe: 115'000		115'000	-115'000			
Geplante Investitionen						
Erneuerung Installationen Zentrum Dorfmat, Rotkreuz			100'000	100'000	150'000	
Total Nettoinvestitionen		1'235'867	-92'138	100'000	150'000	—
Finanzierungsnachweis						
Fremdfinanzierung		1'000'000				
Eigenfinanzierung		235'867	-92'138	100'000	150'000	
		1'235'867	-92'138	100'000	150'000	—

a) = Einnahmen aus Finanzierungszusagen Stiftung «Röm.-Kath. Kirchgemeinde Risch» und/oder Subventionsbeiträge

Im Gegensatz zum jährlichen Budget ist der Finanzplan eine Absichtserklärung und basiert auf weitreichenden Schätzungen; er hat deshalb keinen verbindlichen Stellenwert. Es ist auch keineswegs beabsichtigt, anhand des Finanzplanes zukünftige Entscheide der Stimmbürger vorwegzunehmen.

Der Kirchenrat stellt der Kirchgemeindeversammlung den folgenden

Antrag

Es sei vom vorliegenden Finanzplan 2016 bis 2019 Kenntnis zu nehmen.

Rotkreuz, 16. September 2015
Der Kirchenrat

Budget 2016

Bericht und Antrag des Kirchenrates

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Wir unterbreiten Ihnen nachfolgend das Budget 2016 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 26'800.–.

In den letzten Jahren durften wir stetig wachsende Steuererträge, insbesondere von den juristischen Personen, verzeichnen. Bereits im Budget 2015 haben wir einen Rückgang vorgesehen und die durchgezogenen Nachrichten zur Wirtschaftslage deuten für 2016 auf einen weiteren Rückgang hin, so dass wir entsprechend vorsichtig budgetieren müssen. Auf der Ausgabenseite führten die guten Steuereinnahmen der letzten Jahre dazu, dass wir seit 2013 von einem Nettoempfänger des Steuerausgleichs unter den katholischen Kirchgemeinden des Kantons Zug zu einem Beitragszahler wurden (2016: Fr. 287'000.–). Die obligatorischen und freiwilligen Beiträge an die Vereinigung der Kath. Kirchgemeinden des Kantons Zug (VKKZ) sind mit Fr. 314'000.– budgetiert, so dass sich die beiden Beiträge für 2016 auf insgesamt Fr. 601'000.– belaufen (zum Vergleich Rechnung 2014: Fr. 462'627.–, Rechnung 2013: Fr. 202'444.–). Das Budget sieht auch gestiegene Aufwendungen für Unterhalt und Reparaturen bei verschiedenen Objekten vor (Budget 2016: Fr. 190'100.– gegenüber Rechnung 2014 Fr. 87'531.–), die auf einen gewissen Investitionsstau seit den schwierigen Jahren ab 2010 zurückzuführen sind und nun dringlich geworden sind. Zum Schluss hat der Kirchenrat auch noch berücksichtigt, dass mit der Erneuerung der technischen Installationen im Zentrum Dorfmatte in Kürze Verpflichtungen von rund Fr. 350'000.– auf uns zukommen werden (siehe Investitionsplanung), die finanziert werden müssen. Die Gemeinde Risch wird ein entsprechendes Projekt an der Gemeindeversammlung im Juni 2016 vorlegen und die Katholische Kirchgemeinde Risch als Stockwerkeigentümerin im Dorfmatte wird ein entsprechendes Kreditbegehren ausarbeiten, sobald die näheren Details vorliegen.

Damit wir über genügend finanzielle Mittel zur Deckung der laufenden Aufwendungen und die in Kürze anstehenden Investitionen im Zentrum Dorfmatte sowie die Amortisation der ab 2016 fälligen Hypotheken verfügen, beantragt der Kirchenrat eine Erhöhung des Steuerfusses um 1% von 9,5% auf 10,5%. Diese Massnahme ist in den budgetierten Steuereinnahmen für 2016 bereits berücksichtigt. Wir rechnen dadurch mit Mehreinnahmen von rund Fr. 100'000.– im 2016 und Fr. 200'000.– im 2017. Der durchschnittliche Steuerfuss aller Katholischen Kirchgemeinden im Kanton betrug 10,61% für 2014. Auch nach der Erhöhung auf 10,5% liegt Risch somit unter dem Durchschnitt aller zehn Kirchgemeinden. Bei 10,5% liegt der budgetierte Ertragsüberschuss bei Fr. 26'800.– wie eingangs erwähnt.

Das detaillierte Budget 2016 liegt ab Montag, 26. Oktober 2015 bei den Pfarrämtern Risch und Rotkreuz zur Einsichtnahme auf.

Der Kirchenrat stellt der Kirchgemeindeversammlung folgende

Anträge

Es seien

1. Der Steuerfuss für das Jahr 2016 auf 10,5% des kantonalen Einheitssatzes festzusetzen.
2. Dem vorliegenden Budget für das Jahr 2016 die Genehmigung zu erteilen.

Rotkreuz, 16. September 2015

Der Kirchenrat

Orientierung über Beiträge an VKKZ

Voraussichtliche Beiträge an die Vereinigung der Kath. Kirchgemeinden des Kantons Zug (VKKZ)

Obligatorische Beiträge 2016	Total Beitrag	Anteil Risch (7,1%)
Dekanat	Fr. 266'200	Fr. 18'894
Italienische Seelsorge	Fr. 232'500	Fr. 16'502
Kroatische Seelsorge	Fr. 174'700	Fr. 12'400
Spitalseelsorge	Fr. 371'150	Fr. 26'344
Seelsam (Seelsorge für Menschen mit Behinderung)	Fr. 192'700	Fr. 13'677
Gefängnisseelsorge	Fr. 26'450	Fr. 1'877
Fachstelle BKM (Bildung, Katechese, Medien)	Fr. 570'100	Fr. 40'465
Forum Kirche & Wirtschaft	Fr. 205'450	Fr. 14'582
VKKZ Geschäftsstelle	Fr. 354'370	Fr. 25'152
Bistum Basel	Fr. 448'700	Fr. 38'718
Regionalleitung St. Viktor	Fr. 97'000	Fr. 6'885
Röm.-kath. Zentralkonferenz (RKZ)	Fr. 631'500	Fr. 44'823
Beitrag Migrantenseelsorge	Fr. 200'000	Fr. 14'196
Beitrag englisch sprechende Seelsorge	Fr. 228'000	Fr. 16'183
Beitrag ModulAK	Fr. 54'000	Fr. 3'833
Beitrag gemeindeübergr. Religionsunterricht	Fr. 64'000	Fr. 4'543
Beitrag Bundeszentrum Gubel	Fr. 20'000	Fr. 1'420
Freier Beitrag	Fr. 30'000	Fr. 2'129
Total	Fr. 4'166'820	Fr. 302'623

pro Kopf

Freiwillige Beiträge 2016	Total Beitrag	Anteil Risch (7,1%)
Bad Schönbrunn/Lassalle-Haus	Fr. 85'000	Fr. 6'033
Benevol (Mitgliederbeitrag)	Fr. 200	Fr. 15
Blauring/Jungwacht	Fr. 24'000	Fr. 1'703
Drogenforum Zug	Fr. 2'000	Fr. 142
Forum der Religionen	Fr. 1'500	Fr. 106
Kant. Kirchenmusikverband	Fr. 2'100	Fr. 149
Pfadi Kanton Zug	Fr. 5'000	Fr. 355
PHZ (Beratungsstelle für Lehrpersonen)	Fr. 2'500	Fr. 177
Sakristanenvereinigung	Fr. 2'000	Fr. 142
Schulen St. Michael	Fr. 20'000	Fr. 1'420
SMS-Seelsorge (smas.ch)	Fr. 2'700	Fr. 192
Verlagsprojekt «Christ & Welt»	Fr. 1'500	Fr. 106
Zuger Kant. Frauenbund	Fr. 8'700	Fr. 618
Wegbegleitung des Kantons Zug	Fr. 7'500	Fr. 532
Total	Fr. 164'700	Fr. 11'690

Hauptzahlen Budget 2016

	in Fr.	Budget 2016	Budget 2015	Rechnung 2014
1. Laufende Rechnung				
Gesamtertrag		2'924'700.00	2'849'100.00	2'915'533.90
Gesamtaufwand		2'897'900.00	2'871'100.00	2'733'336.65
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)		26'800.00	-22'000.00	182'197.25
2. Investitionsrechnung				
Nettoaussgaben Neubau Rigiweg 11, Holzhäusern		—	aktualisiert 1'275'000.00	1'541'843.85
Nettoaussgaben/(-einnahmen) Erweiterung Rischer Stube		—	-34'133.00	34'132.50
Nettoaussgaben/(-einnahmen) Dachsanierung Kirche Risch		-77'138.00	-120'000.00	197'137.50
Nettoaussgaben/(-einnahmen) Orgelsanierung Kirche Risch		-115'000.00	115'000.00	—
Nettoinvestition		-192'138.00	1'235'867.00	1'773'113.85
3. Bilanz				
Aktiven				
Finanzvermögen				6'589'454.31
Verwaltungsvermögen				5'880'184.31
				709'270.00
Passiven				
Fremdkapital				6'589'454.31
Eigenkapital				2'617'740.10
Reserven für Renovation und Bauten				3'971'714.21
Bewertungsreserven Liegenschaften Finanzvermögen				1'603'049.85
Reinvermögen				768'000.00
Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)				1'418'467.11
				182'197.25
4. Steuererträge				
Steuern natürliche Personen		1'315'000.00	1'205'000.00	1'273'245.20
Steuern juristische Personen		1'150'000.00	1'250'000.00	1'283'097.25
Zwischentotal		2'465'000.00	2'455'000.00	2'556'342.45
Sondersteuern		50'000.00	50'000.00	64'105.10
Total Steuern		2'515'000.00	2'505'000.00	2'620'447.55
Beitrag an Steuerausgleich		287'000.00	253'000.00	200'770.00
Beitrag vom Steuerausgleich		—	—	-16'355.00
Steuerausgleich, netto		287'000.00	253'000.00	184'415.00
Steuern nach Steuerausgleich		2'228'000.00	2'252'000.00	2'436'032.55
5. Mitarbeitende ohne Kirchenräte				
		11.00	11.50	11.60
6. Kennziffern				
Steuerfuss		10,5%	9,5%	9,5%
Selbstfinanzierungsgrad ¹⁾		-53,74%	0,69%	11,97%
Selbstfinanzierungsanteil ²⁾		2,66%	0,35%	8,65%
Zinsbelastungsanteil ³⁾		-16,05%	-12,63%	-9,67%
Kapitaldienstanteil ⁴⁾		-15,44%	-11,10%	-8,45%
Nettovermögen je Katholik/-in ⁵⁾				Fr. 591.34

1) Selbstfinanzierungsgrad (Abschreibungen + Ertragsüberschuss bzw. - Aufwandüberschuss) in % der Nettoinvestitionen

2) Selbstfinanzierung in % des Ertrages der laufenden Rechnung

3) Nettozinsen (Passivzinsen – Vermögenserträge) in % des Ertrages der laufenden Rechnung

4) Kapitaldienstanteil (Nettozinsen + Abschreibungen) in % des Ertrages der laufenden Rechnung

5) Finanzvermögen abzüglich Fremdkapital dividiert durch Anzahl Katholiken

Sachartengliederung Budget 2016

Konto	Bezeichnung	in Fr.	Budget 2016	Budget 2015	Rechnung 2014
	Aufwand		2'897'900.00	2'871'100.00	2'733'336.65
30	Personalaufwand		1'398'600.00	1'465'000.00	1'507'404.48
300	Besoldung Behörden/Kommissionen/Verwaltung		140'600.00	136'000.00	150'430.30
301	Besoldung Seelsorge		776'500.00	833'000.00	868'827.11
302	Besoldung Übrige		247'000.00	246'000.00	238'900.35
303	AHV/ALV etc.		87'000.00	96'000.00	93'653.09
304	Pensionskassenbeiträge		117'000.00	120'500.00	125'941.52
305	Kranken-/Unfallversicherung		30'500.00	33'500.00	29'652.11
31	Sachaufwand		742'100.00	682'100.00	619'796.22
310	Büromaterial und Drucksachen		134'500.00	137'000.00	150'982.82
311	Anschaffungen		49'000.00	47'500.00	65'646.05
312	Wasser, Energie, Heizung		93'200.00	93'700.00	71'431.90
313	Verwaltung Liegenschaften		16'100.00	15'700.00	611.60
314	Unterhalt und Reparaturen		190'100.00	137'300.00	87'531.80
317	Kommunikation/Entschädigungen		81'200.00	79'200.00	82'704.95
318	Versicherungen/diverse Dienstleistungen		77'000.00	73'500.00	78'077.55
319	Übriger Sachaufwand		101'000.00	98'200.00	82'809.55
32	Passivzinsen		68'000.00	87'000.00	48'838.85
321	Passivzinsen (inkl. Zinslast Steuern)		7'000.00	8'000.00	6'464.50
321	Hypothekarzinsen Raiffeisenbank		8'000.00	9'000.00	10'076.25
321	Hypothekarzinsen Zuger Kantonalbank		35'000.00	48'000.00	14'698.50
321	Baurechtszinsen Rigiweg 11		10'000.00	5'000.00	—
329	Steuerskonto		8'000.00	17'000.00	17'599.60
33	Abschreibungen		40'000.00	35'000.00	35'580.85
330	Erlasse (Steuern)		5'000.00	5'000.00	5'580.85
331	Ordentliche Abschreibungen		35'000.00	30'000.00	30'000.00
35	Entschädigung an Gemeinwesen		18'000.00	15'000.00	15'927.15
351	Steuerinkasso		18'000.00	15'000.00	15'927.15
36	Beiträge		631'200.00	587'000.00	505'789.10
362	VKKZ Beiträge		314'000.00	300'000.00	278'212.00
362	Beitrag an Steuerausgleich		287'000.00	253'000.00	200'770.00
365	Übrige Beiträge		30'200.00	34'000.00	26'807.10

Konto	Bezeichnung	in Fr.	Budget 2016	Budget 2015	Rechnung 2014
	Ertrag		2'924'700.00	2'849'100.00	2'915'533.90
40	Steuererträge		2'515'000.00	2'505'000.00	2'620'447.55
400	Natürliche Personen		1'365'000.00	1'255'000.00	1'337'350.30
401	Juristische Personen		1'150'000.00	1'250'000.00	1'283'097.25
42	Vermögenserträge		394'700.00	326'200.00	256'791.05
420	Zinsertrag		3'000.00	4'500.00	3'295.05
423	Liegenschaften Finanzvermögen		280'300.00	210'300.00	141'332.00
427	Liegenschaften Verwaltungsvermögen		111'400.00	111'400.00	112'164.00
43	Entgelte		15'000.00	17'900.00	21'940.30
435	Diverse		15'000.00	17'900.00	16'642.00
435	Leistungen Versicherungen		—	—	5'298.30
44	Beiträge		—	—	16'355.00
445	Beitrag vom Steuerausgleich		—	—	16'355.00
	Ertragsüberschuss (+) / Aufwandüberschuss (-)		26'800.00	-22'000.00	182'197.25

Budget 2016 nach Gruppen (institutionelle Gliederung)

Konto	Bezeichnung	in Fr.	Budget 2016		Budget 2015		Rechnung 2014	
			Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
Gesamtsumme			2'897'900.00	2'924'700.00	2'871'100.00	2'849'100.00	2'733'336.65	2'915'533.90
Ertragsüberschuss (+)/ Aufwandüberschuss (-)			26'800.00		-22'000.00		182'197.25	
31	Pfarrei Risch/ Buonas/Holzhäusern		576'000.00	24'400.00	534'800.00	24'400.00	527'353.08	22'650.00
310	Seelsorge		355'000.00	—	363'000.00	—	370'565.98	—
311	Pfarrkirche		138'900.00	10'000.00	110'800.00	10'000.00	103'042.75	8'250.00
312	Pfarrhof		32'400.00	14'400.00	20'300.00	14'400.00	13'904.50	14'400.00
313	Kapelle St. German		14'500.00	—	14'500.00	—	13'347.50	—
314	Kapelle St. Wendelin		35'200.00	—	26'200.00	—	26'275.30	—
315	Kaplanei Holzhäusern		—	—	—	—	217.05	—
32	Pfarrei Rotkreuz		854'000.00	24'000.00	907'100.00	24'000.00	925'502.43	24'000.00
320	Seelsorge		714'500.00	—	771'500.00	—	802'107.68	—
321	Pfarrkirche		101'500.00	—	112'000.00	—	114'888.70	—
322	Pfarrhof		37'500.00	24'000.00	23'100.00	24'000.00	8'506.05	24'000.00
332	Kapelle Berchtwil		500.00	—	500.00	—	—	—
35	Pastoralraum		12'500.00	—	17'700.00	—	7'989.40	—
350	Pastoralraum		12'500.00	—	17'700.00	—	7'989.40	—
40	Verwaltung		1'032'200.00	76'000.00	1'020'800.00	76'600.00	988'004.14	81'233.30
400	Löhne und Gehälter		140'600.00	—	136'000.00	—	150'430.30	—
410	Verwaltungskosten		206'700.00	3'000.00	185'200.00	3'600.00	191'685.82	2'171.00
420	Beiträge		330'200.00	—	318'000.00	—	291'019.10	—
430	AHV/ALV/Pensionskasse		204'000.00	—	216'500.00	—	219'594.61	—
435	Kranken-/Unfallversicherung		30'500.00	—	33'500.00	—	29'652.11	5'298.30
460	Sigristenhaus Risch		63'200.00	66'000.00	79'600.00	64'000.00	55'926.05	58'780.00
461 *)	Zentrum Dorfmatte		57'000.00	7'000.00	52'000.00	9'000.00	49'696.15	14'984.00
60	Finanzwesen		423'200.00	2'800'300.00	390'700.00	2'724'100.00	284'487.60	2'787'650.60
670	Steuern (inkl. Steuerausgleich)		300'000.00	2'515'000.00	275'000.00	2'505'000.00	223'950.45	2'636'802.55
671	Zinsertrag		—	3'000.00	—	4'500.00	—	3'295.05
672	Zinsaufwand		50'000.00	—	65'000.00	—	31'239.25	—
674	Pächterhaus Risch		22'300.00	54'000.00	7'300.00	54'000.00	1'664.75	54'360.00
675	Landw. Liegenschaft und Wald		6'500.00	16'300.00	6'500.00	18'600.00	19'924.70	21'483.00
677	MFH Kirchenstrasse 1, Rotkreuz		16'100.00	64'000.00	16'100.00	64'000.00	7'638.25	63'960.00
678	Parkplätze GS 851 Rotkreuz		1'300.00	8'000.00	1'300.00	8'000.00	70.20	7'750.00
679	MFH Rigiweg 11, Holzhäusern		27'000.00	140'000.00	19'500.00	70'000.00	—	—

*) Die Kontogruppe 461 (vormals 673) Zentrum Dorfmatte wird seit dem Jahresabschluss 2014 im Teil Verwaltung (früher Finanzwesen) ausgewiesen. Die Spalte Budget 2015 wurde entsprechend angepasst.

Bericht und Antrag der Rechnungsprüfungscommission zum Budget 2016

Als Rechnungsprüfungscommission haben wir das Budget der **Katholischen Kirchgemeinde Risch** für das **Jahr 2016** geprüft.

Das **Budget 2016** weist bei einem geschätzten Aufwand von Fr. 2'897'900.– und einem geschätzten Ertrag von Fr. 2'924'700.– einen Ertragsüberschuss (Gewinn) von Fr. 26'800.– aus.

Die Investitionsplanung sieht für das Jahr 2016 eine Investition von Fr. 100'000.– in die Erneuerung Installationen Zentrum Dorfmatte vor. Der Kredit-Beschluss für die Gesamtinvestition durch die Kirchgemeindeversammlung steht noch aus. Die Gesamtinvestition für die Erneuerung Installationen Zentrum Dorfmatte beträgt im Zeitraum 2016 – 2018 Fr. 350'000.–.

Auf Grund des vorliegenden Budgets für das Jahr 2016 unterstützen wir den Antrag des Kirchenrates, für das Jahr 2016 den **Steuerfuss** von 9,5% um 1,0% auf neu 10,5% zu erhöhen. Die Erhöhung ist im Budget bereits berücksichtigt.

Unter Berücksichtigung unserer Prüfung beantragen wir, das Budget 2016 der Katholischen Kirchgemeinde Risch zu genehmigen.

Rotkreuz, 24. September 2015
Die Rechnungsprüfungscommission

Gianni Pirali (Präsident)
Beat Koller
Rita Inglin

Schlussabrechnung Konto 123.8 Erweiterung Rischer Stube, Risch

Sehr geehrte Mitbürgerinnen und Mitbürger

Zum Kredit für die Erweiterung der Rischer Stube können wir Ihnen folgende Schlussabrechnung und folgenden Schlussbericht unterbreiten:

1. Kredit bewilligt

An der Kirchgemeindeversammlung vom 19. November 2013	Fr. 325'000.00
Vorbereitungsarbeiten, zulasten laufender Rechnung 2013 verbucht	Fr. -13'000.00
Verbleibender Kredit (vergleichbar mit der Bauabrechnung)	Fr. 312'000.00

2. Effektive Kosten

Gemäss Bauabrechnung vom 12.09.2015	Fr. 285'593.10
-------------------------------------	----------------

3. Minderkosten

Fr. 26'406.90

4. Prüfung der Bauabrechnung

Die Rechnungsprüfungskommission prüft die Abrechnung am 24. September 2015.

5. Kostenübernahme

Die Kosten gemäss Bauabrechnung wurden vollumfänglich durch die Stiftung «Röm.-Kath. Kirchgemeinde Risch» übernommen.

6. Subventionen

Für diese Erweiterung werden keine Subventionen ausbezahlt.

7. Kurzbericht

Mit den Erweiterungsarbeiten der Rischer Stube konnte termingerecht am 7. Juli 2014 begonnen werden. Dank der guten Planung und der Bauleitung von Urs Hausherr sind die Arbeiten rechtzeitig vergeben und ausgeführt worden, so dass die erweiterte Rischer Stube am 2. November 2014 von Pfarrer Thomas Schneider eingesegnet und der Bevölkerung übergeben werden konnte. Der bewilligte Kredit wurde um Fr. 26'406.90 unterschritten. Verschiedene Arbeitsgattungen konnten günstiger vergeben werden als im Kostenvoranschlag vorgesehen und der kalkulierte Posten für Unvorhergesehenes musste nicht ausgeschöpft werden.

8. Dank

Der Kirchenrat dankt Urs Hausherr und allen beteiligten Unternehmern für die gute Arbeit.

Der Kirchenrat bittet Sie, von der Schlussabrechnung Kenntnis zu nehmen.

Rotkreuz, 16. September 2015
Der Kirchenrat

